

Geoscope

Zeitschrift für Geographie-Studierende • Extrablatt • September 2008

EXTRABLATT STUDIUMSANLEITUNG

Die Dozenten

Führer durch den Uni-Dschungel

Die Zeitschrift Geoscope

Das Geoteam







Angekommen im Studium!

Impressum



Titelbild: Lukas Reinhardt

Geoscope:

Zeitschrift für Geographie-
Studierende
Universität Zürich
Winterthurerstr. 190
8057 Zürich
www.geoscope.ch
info@geoscope.ch
Auflage 200 Exemplare

Redaktion

Nicolas Jauslin
Marius Büchi
Sandra Banholzer
Pascal Haltiner
Moritz Schmidt
Samuel Weber
Florian Zellweger

IT

Matthias Kuhn

Layout

Lukas Reinhardt
Jolanda Kasser

Druck

Lutz Druckerei AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher AR
www.druckereilutz.ch

Druck auf FSC zertifiziertem
Papier

Abonnement

www.geoscope.ch

Willkommen im neuen Lebensabschnitt als Studentin oder Student der Geographie und Gratulation zu deiner Studienwahl. Du scheinst guten Geschmack zu haben. Denn Geographie zu studieren ist nicht nur äusserst spannend und lehrreich, es eröffnet dir auch ganz neue Horizonte und bereichert dein Leben.

Kurzum: Wieso nicht die ganze Welt Geographie studiert, ist mir noch immer ein Rätsel! Natürlich sind aber nicht alle Seiten des Studierens so angenehm. Ganz speziell wenn es um die mühsamen, leider aber nötigen, administrativen Belange geht. Gerade zu Beginn des Studiums. Und genau hierfür steht dir diese Erstsemestrigenausgabe von Geoscope, das Magazin für Geographiestudierende der Universität Zürich, unterstützend zur Seite. In diesem Heft stehen zusammengefasst die wichtigsten Dinge, die dir den Einstieg in den Uni-Dschungel erleichtern werden.

Auf Seite 14 findest du ausserdem einen Artikel unseres Autors Marius Büchi. Darin geht es um dein mögliches Engagement bei unserem Heft. Geoscope ist nämlich auf der Suche nach tatkräftigen Nachfolgern für dieses traditionsreiche Magazin!

Nun aber wünschen wir dir erstmal einen guten Start ins Studium und viel Spass beim Lesen dieser Sonderausgabe.

INSTITUT

- 4** Willkommen am GIUZ
- 6** Die Studienberatung stellt sich vor
- 7** Köpfe des GIUZ
- 10** Die GIUZ-Bibliothek

STUDIUM

- 13** Das Geoteam Portrait
- 14** Geoscope - Mitarbeit, die sich lohnt

INFO

- 16** Tipps und Tricks
- 19** Lageplan
- 20** Agenda



Willkommen am GIUZ



Ulrike Müller-Böker

Liebe Erstsemestrige
Herzlich willkommen an der Universität Zürich und speziell am Geographischen Institut! Ich freue mich, dass Sie sich dafür entschieden haben, Geographie zu studieren. Geographie ist eine faszinierende und facettenreiche Wissenschaft – realitätsbezogen und zukunftsorientiert. «Die Erde im beschleunigten Wandel: Lebensräume des 21. Jahrhunderts» ist das Schwerpunktthema von Forschung und Lehre am GIUZ. Klimaänderung, Bevölkerungsentwicklung und Globalisierung sind u.a. Themen, mit denen Sie sich im Unterricht (in der Physischen Geographie resp. in der Humangeographie) von Beginn an befassen werden, denn die Lebensbedingungen Ihrer eigenen Generation werden entscheidend von diesen Entwicklungstrends bestimmt. Um diese komplexen Entwicklungen zu verstehen, ihre Zusammenhänge zu begreifen, sie darzulegen und Strategien zur Minderung von Problemen zu entwickeln, versuchen wir Ihnen Wissen, Verständnis und Methoden zu ver-

mitteln. Dazu gehören Schlüsseltechnologien der Fernerkundung und der Geoinformations-Systeme ebenso wie die mathematische Basis quantitativer Analyse oder sozialwissenschaftliche Untermauerung qualitativer Erhebungsmethoden. Eine Spezialität der Geographie ist, dass naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Analysen und neueste Technologien miteinander verknüpft werden. Die Diversität dieser Denkansätze und Reflexionskulturen nachzuvollziehen und zu respektieren, ist eine grosse Herausforderung. Vernetzung des Wissens – nicht Breite an sich – ist das Ziel unseres in viele Nachbardisziplinen hinein verzweigten Fachs.

Seit vier Jahren folgen die Geographie-Lehrpläne des GIUZ dem gesamteuropäischen Bologna-Modell. Das Studium «à la Bologna» führt im Idealfall nach sechs Semestern zum Bachelor-Abschluss, nach weiteren drei Semestern können Sie einen Master in Science erwerben. Für Ihre Studienleistungen erhalten Sie entsprechend Ihres Zeitaufwands Kreditpunkte – hilfreich für ein realistisches



Zeitmanagement. Das Bachelorstudium bietet Ihnen eine solide Grundausbildung mit der Möglichkeit, im 5. und 6. Semester sich etwas mehr zu spezialisieren. Darauf aufbauend ermöglicht Ihnen

Neugierde und Eigeninitiative. Aber hin und wieder sind auch hohe Hürden zu überspringen und Ausdauer ist gefragt. Schon im ersten Semester werden Mo-



Eingang zur Uni-Irchel

Bild: Ire

das Masterstudium dann - Ihren Fähigkeiten und Interessen entsprechend – die Wahl zwischen verschiedenen Spezialisierungen zu treffen.

Der Weg ist also frei für ein spannendes und erfolgreiches Studium. Ein umfangreiches Angebot an Lehrveranstaltungen, Exkursionen, Vorträgen und eine ausgezeichnete Infrastruktur (Bibliothek, Labs, Studienberatung usw.) steht Ihnen zur Verfügung. Erfolgreiches Studieren ist verknüpft mit Interesse, mit



Vorplatz der Uni-Irchel

Bild: Ire

dulprüfungen durchgeführt! Das Lernen findet tagtäglich im Unterricht, in den Vorlesungen und Übungen statt, aber eben auch selbstständig – alleine oder in ihrer Lerngruppe.

Lernen wie Lehren sind eng verknüpfte Erfahrungsprozesse. Erfahrungen müssen wir alle – Studierende, Dozierende und Assistierende – gemeinsam sammeln, analysieren und verwerten. Ihnen und damit auch uns allen wünsche ich viel Erfolg bei unserem gemeinsamen Projekt. ■



Die Studienberatung stellt sich vor

Amalia Schneider-Sieber und Marco Salvini

Liebe Erstsemestrige
Bei den Vorbereitungen zum Studienbeginn seid ihr wohl bereits mit uns oder zumindest mit den Informationen, die wir bereitstellen, in Kontakt gekommen. Wir studieren beide selber Geographie und sind die erste Anlaufstelle bei Fragen zur Studienplanung, zu den Nebenfächern, zu Prüfungen etc. Wenn solche Fragen auftauchen, könnt ihr gerne bei uns vorbeikommen. In den meisten Fällen können wir euch weiterhelfen, Tipps geben oder wenigstens an die richtige Stelle weiterleiten. Wir bitten euch jedoch, vorher selbstständig Informationen zu sammeln. Es gibt dazu verschiedene Möglichkeiten:

- Die «Wegleitung zum Geographiestudium» kann bei uns bezogen oder im Internet heruntergeladen werden (Adresse siehe unten).
- Schaut bei den verschiedenen Stellwänden (im K- und H-Stock) nach.
- Für inhaltliche und grundsätzliche Informationen über bestimmte Nebenfächer könnt ihr Studienberater des jeweiligen Fachs kontaktieren und auf unserer Internetseite die Linksammlung, mit Informationen zu verschiedenen Fächern studieren

Oft ist ein persönliches Gespräch unumgänglich. Für einen Beratungstermin schreibt ihr euch mit Vorteil in der Liste neben unserem Büro ein. Während der Öffnungszeiten könnt ihr auch ohne Anmeldung vorbeischaun, müsst dann aber eventuelle Wartezeiten in Kauf neh-

men. Gerne geben wir auch telefonisch oder per E-Mail Auskunft.



Türschild der Studienberatung

Bild: Ire

Das Geographiestudium mag etwas kompliziert aufgebaut sein. Die Gründe sind nicht Schikanen, die man euch in den Weg stellt, sondern das riesige Angebot, das euch zur Verfügung steht: eine Vielzahl möglicher Wahlmodule und Nebenfächer, aber auch verschiedene Fachrichtungen innerhalb der Geographie. Es lohnt sich, vom Studienangebot, den zahlreichen Vorträgen, Exkursionen im In- und Ausland oder sogar von den Austauschprogrammen des GIUZ zu profitieren!

Wir wünschen euch einen guten Start ins Geographiestudium! ■

Öffnungszeiten: Mi & Do, 13.00 - 16.30 Uhr

Tel.: 044 635 51 18

E-Mail: studiber@geo.uzh.ch

Internet: www.geo.uzh.ch/en/studying



Köpfe des GIUZ

**Prof. Dr.
Wilfried Häberli**



Physische Geographie

Forschungsgebiet:

Gletscher und Permafrost, Naturgefahren im Hochgebirge

Mein Lehrangebot:

Physische Geographie I, Grundzüge und Sphären, Physische Geographie III, Geomorphologie, Glaziologie

Wo bin ich zu finden:

25K54

**Prof. Dr.
Michael Schmidt**



Physische Geographie

Forschungsgebiet:

Bodenkunde insbesondere Bodenchemie, experimentelle Feld- und Laborarbeiten, Kohlenstoffkreislauf terrestrischer Systeme und globaler Wandel

Mein Lehrangebot:

Einführung in die Physische Geographie, Bodengeographie, Feldkurse zur Geobotanik und Bodengeographie

Wo bin ich zu finden:

25K64

**Prof. Dr.
Klaus Itten**



Fernerkundung

Forschungsgebiet:

Das RSL ist in 3 Forschungslabors gegliedert, das SpectroLab, das LA-COMMLab und das SAR-Lab.

Mein Lehrangebot:

Fernerkundung I, Fernerkundung II

Wo bin ich zu finden:

25J54



**Prof. Dr.
Ulrike Müller-
Böker**



Humangeographie

Forschungsgebiet:

Nutzung natürlicher Ressourcen, Strategien zur Sicherung des Lebensunterhalts, Naturschutz, Globalisierung und Regionalisierungen, internationale partnerschaftliche Forschungszusammenarbeit und konstruktiver Dialog mit politischen Entscheidungsträger, Nichtregierungsorganisationen sowie Entwicklungsagenturen.

Mein Lehrangebot:

Humangeographie I, Humangeographie II

Wo bin ich zu finden:

25L26

**PD Dr.
Norman Backhaus**



Humangeographie

Forschungsgebiet:

Globalisierung, Naturschutz, Ressourcennutzung, Entwicklungsforschung, (Öko-)Tourismus (Indonesien, Malaysia, Schweiz)

Mein Lehrangebot:

Humangeographie II, Humangeographie III, Entwicklung für wen, durch wen, und wozu – Debatten und Beispiele kritischer Entwicklungsforschung, Regionalgeographie Asiens

Wo bin ich zu finden:

25L28

**Prof. Dr.
Hans Elsasser**



Wirtschaftsgeographie

Forschungsgebiet:

Stadt- und Regionalentwicklung, Wohnungs- und Immobilienmarkt, Gender Studies, Tourismus, insbes. Klima und Tourismus

Mein Lehrangebot:

Wirtschaftsgeographie, Wirtschaftsgeographie I und II, Vertiefung Wirtschaftsgeographie, Geographie der Schweiz und Einführung in die Raumplanung

Wo bin ich zu finden:

25J48



**Prof. Dr.
Sara Irina
Fabrikant**



GIVA

Forschungsgebiet:

Mein Forschungsinteresse liegt im Spannungsfeld der Geographischen Informationswissenschaft, räumlicher und nicht räumlicher Informationsvisualisierung und -analyse sowie der Raumkognitionsforschung.

Mein Lehrangebot:

Grundzüge Kartographie und Visualisierung, Statistik in der Geographie

Wo bin ich zu finden:

25L86

**Prof. Dr.
Robert Weibel**



GIS

Forschungsgebiet:

Methodische Fragen von GIS, Raumanalyse, kartographische Visualisierung, Automation der Kartengeneralisierung, digitale Geländemodellierung, Geographic Information Retrieval, mobile Informationssysteme, Waldbrandmodellierung, GIS in der Wildtier- und Schutzgebietsforschung.

Mein Lehrangebot:

Grundzüge zur Geoinformation, Einführung in die Raumanalyse mit GIS

Wo bin ich zu finden:

25J78

**Dr.
Ross Purves**



GIS

Forschungsgebiet:

Geographische Informationsgewinnung und methodische Aspekte von Umweltmodellierungen.

Mein Lehrangebot:

Einführung in die Raumanalyse mit GIS und Vertiefung Geographische Informationswissenschaft, sowie Räumlichen Algorithmen in Java

Wo bin ich zu finden:

25J82



Die GIUZ-Bibliothek



Der Informations- und Ausleihschalter der Bibliothek

Bild: Ire

Bibliothek-Team

Die Bibliothek ist die Institutsbibliothek des Geographischen Institutes der Universität Zürich. Sie befindet sich im Gebäude 25, Stockwerk K, Raum 22. Der Sammlungsschwerpunkt liegt auf wissenschaftlichen Büchern, Zeitschriften und Forschungsberichten geographischer Richtung. Den Forschungsgebieten der Abteilungen des Geographischen Institutes wird dabei besondere Beachtung geschenkt.

Die Räumlichkeiten umfassen den Lesesaal mit der Präsenzbibliothek, wo hauptsächlich Nachschlagewerke, Wörterbücher, Atlanten sowie die Neuerscheinungen (Bücher und Zeitschriften) konsultiert werden können, das Maga-

zin und die Büroräume, welche nur für das Personal zugänglich sind.

Im Lesesaal stehen 30 Arbeitsplätze und drei Computerarbeitsplätze für Literaturrecherchen zur Verfügung. Neben dem Online-Katalog «IDS Zürich Bibliothek» kann hier auch in Datenbanken und elektronischen Zeitschriften recherchiert werden. Auch die Karten- und Atlantenbestände können online abgefragt werden.

Auf unserer Homepage www.geo.uzh.ch/de/bibliothek findet man alle wichtigen Informationen zur Bibliothek sowie viele weiterführende Links, wie z.B. zu Online-Katalogen, Datenbanken, Online Journals, weiteren Bibliotheken



(schweiz- und weltweit), sowie Links zu geographisch interessanten Websites. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Die Bibliothek umfasst 250 000 Monographien sowie 200 laufende Zeitschriften, wobei ein Grossteil der Artikel auskatalogisiert ist. Interessierten Besuchern zeigen wir gerne unser Magazin, wo sich auf drei Stockwerken die gesammelten Dokumente über – sage und schreibe – 2000 Laufmeter erstrecken. Die Kartensammlung umfasst ca. 15 000 Blätter.

Kataloge

Zur Literatursuche stehen zwei verschiedene Kataloge zur Verfügung, von denen jeder einen eigenen Sach-/Länderkatalog aufweist.

- Im Online-Katalog IDS Zürich Universität ist Literatur ab Erscheinungsjahr 1989 nachgewiesen. Zusätzlich findet man hier alle Diplomarbeiten des Geographischen Institutes.
- Der Kärtchenkatalog umfasst Literatur bis und mit 1988. Er ist in Autoren-, Sach- und Länderkatalog gegliedert.

Der Informationsverbund Deutschschweiz (IDS) ist der Zusammenschluss der Universitätsbibliotheken und Verbände von Basel, Bern, Luzern, St. Gallen, Zürich und der ETH-Bibliothek (die Bibliothek des Geographischen Institutes ist dabei unabhängiger Teilnehmer des Informationsverbundes der Universität Zürich). Als Recherche- und Ausleihverbund ermöglicht er den Zugang zu einem Bestand von über sieben Millionen Titeln in mehr als 300 Bibliotheken. Diese können mit der IDS-Gesamtanfrage auf einen «Klick» online recherchiert werden.

Ausleihe

Um Dokumente ausleihen zu können, wird ein IDS Bibliotheksausweis oder die Legi benötigt. Bitte schreiben Sie sich am Schalter ein.

Die Ausleihe erfolgt durch Selbstabholung in der Bibliothek. Die Bestellung erfolgt online oder durch das Ausfüllen von Bestellzetteln und deren Abgabe am Schalter. Die Dokumente werden in der Regel sofort gesucht und dem Benutzer gebracht.

Wir bitten die Benutzer, unbedingt die roten Ringhefte «Anleitung» zu beachten, welche bei den Computerarbeitsplätzen aufliegen. Darin finden sich Hin-



Möglicher Arbeitsplatz in der Bibliothek

Bild: Ire

weise zur Literatursuche sowie Beispiele, wie die Bestellzettel ausgefüllt werden müssen. Korrekt ausgefüllte Bestellzettel erleichtern uns das Auffinden der gewünschten Dokumente und verringern auch die Wartezeit.

Informationsbroschüren zu den Themen „Wie finde ich Literatur?“, „Wie bestelle ich Literatur?“ , „Suchen im Internet“ sowie „Kartensammlung“ liegen neben dem Schalter auf. Bitte bedienen Sie sich!



Öffnungszeiten



Öffnungszeiten:

Lesesaal:

Mo – Fr 8.15 – 17.00

Ausleihe:

Mo – Fr 8.45 – 11.15
13.30 – 16.00

Ausnahme:

Während den Semesterferien gelten jeweils besondere Regelungen, welche rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Auskunft:

044 635 51 15/16/17

Eine Einführung in die Grundlagen der Literaturrecherche findet in den Übungen zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Humangeographie I statt.

Kartensammlung

Schwerpunkt der Kartensammlung sind vor allem Schweizerkarten: die Karten der Schweizerischen Landestopographie in den Massstäben 1:25 000 bis 1:1 000 000 sind vollständig vorhanden und werden laufend aktualisiert. Zudem sind weitere topographische und thematische Schweizerkarten, auch nach Kantonen, vorhanden. Es können auch ausländische Karten ausgeliehen werden. Diese sind aber meist älteren Datums und werden nicht nachgeführt. Für ein umfangreiches ausländisches Kartenangebot wende man sich an die ETH-Kartensammlung.

Die Karten werden generell nur zum Gebrauch im Lesesaal ausgeliehen.

Ausnahme: Es besteht die Möglichkeit, gefaltete Exemplare der Karten der Schweizerischen Landestopographie in den Massstäben 1:25 000 bis 1:1 000 000 auszuleihen. Die Ausleihfrist beträgt 14 Tage. ■

Team:

Gary Seitz, Edith Soppelsa, Regula Volkart, Iva Stoupa, Françoise Bortolamai, Barbara Grossmann



Das Geoteam-Portrait

Geoteam

Unser Fachverein bildet eine Organisation von GeographiestudentInnen für GeographiestudentInnen. Der Vorstand setzt sich aus Studenten verschiedener Semester zusammen und bildet eine Schnittstelle zwischen den Studenten und dem Geographischen Institut. Wir haben Einsitz in den Institutsleitungssitzungen, wo wir unsere Anliegen direkt einbringen können und sind an den Fakultätssitzungen der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vertreten. Als Vermittler der Anliegen von Studenten versuchen wir unsere Interessen im Institut einzubringen. Wir pflegen Kontakte zu den geographischen Fachvereinen anderer Universitäten und bilden zusammen die Fachschaft Geographie Schweiz, die sich einmal im Semester trifft.

Durchs Studienjahr organisieren wir verschiedene Anlässe, wo sich GeographInnen aus allen Semestern treffen und kennen lernen können. Zum Studienbeginn im September heissen wir alle Erstsemestrigen willkommen, führen sie durch die 'Gemächer' des Irchel und laden anschliessend zum Apéro, wo die Studienberater anwesend sind und Fragen zu Nebenfächern und allgemein zum Studium gestellt werden können. Das neue Jahr beginnt mit der Generalversammlung im Januar – eine gute Gelegenheit für Studierende, eigene Anliegen einzubringen. Das GG-Fest, welches von den 3. Semestrigen organisiert wird,



Prof's können auch anders -DOZ-Bar

Bild:

findet jeden November im Dynamo statt und sollte auf keinen Fall verpasst werden. Im Februar organisieren wir ein Skiweekend, wo alle Studierenden herzlich eingeladen sind, zwei Tage im Schnee zu verbringen. Im Frühling beginnt die Do-Bar im Irchelpark (Studentenfoyer), welche bis zum Semesterende jeden Donnerstag und bei jedem Wetter stattfindet. Ganz einfach: Etwas zum Bräteln mitbringen und vorbeischaun. Getränke, Grill und Musik (manchmal Live-Bands) sind organisiert. Ende Semester findet das Sommerfest mit Fuss- oder Volleyballturnier und anschliessendem Festbetrieb statt. Das Studienjahr beenden wir mit der letzten Do-Bar vor den grossen Semesterferien. Hier werden noch einige Specials geboten, bevor alle in die vorlesungsfreie Zeit entlassen werden!

Wir wünschen allen GeographiestudentInnen, vor allem den Erstsemestrigen, einen guten Start und freuen uns auf das neue Studienjahr mit EUCH allen!

Herzlichst, **EUER GEOTEAM**



Geoscope - Mitarbeit, die sich lohnt

In dieser Sonderausgabe geht es auch darum, euch Erstsemestrigen Geoscope, die Zeitschrift für Geographiestudierende, und seine Aktivitäten etwas näher zu bringen. Unser Ziel ist es, neue Schreibende zu rekrutieren. Demnach werde ich in den folgenden Zeilen versuchen, dir mit allen Mitteln, die mir schreibenderweise zur Verfügung stehen, eine Mitarbeit bei unserem Heft schmackhaft zu machen.

Marius Büchi

Wie du sicher mitbekommen hast, ist Geoscope die Zeitschrift von Geographiestudierenden für Geographiestudierende. Das Heft, das du eben in den Händen hältst, wurde also vollständig von Mitstudierenden erstellt. Neben diesem Extraheft für dich zu Beginn des Studiums, welches die wichtigen Informationen zusammenfasst, erscheint jeweils im Herbst und Frühling eine reguläre Ausgabe.

Die vielen positiven Rückmeldungen zu unserem Heft von Mitstudierenden, Dozenten und Ehemaligen sind einer unserer Antriebe, dieses Magazin mit seiner bald 30-jährigen Geschichte weiterzuführen. Dazu braucht es natürlich vor allem eines: Sicherstellung der stetigen Verjüngung unserer Redaktion! Nur so kann Geoscope weiter funktionieren und deshalb suchen wir genau dich!

Kontra und Pro

Alle von unseren Redaktionsmitgliedern haben sich wohl die gleichen Überlegungen gemacht wie du: Du wärst ja grundsätzlich schon an einer Mitarbeit interessiert, aber... und jetzt kommt

eine ganze Liste von Einwänden, welche dich zweifeln lassen: Habe ich denn überhaupt Zeit neben dem Studium? Ich kann doch gar nicht Artikel schreiben! Ich kenne diese anderen Redaktionsmitglieder ja gar nicht!

Nun ich vermute, dass du dich in der obigen Aufzählung wiedererkannt hast. Und ich gebe zu: Alle Einwände sind durchaus ernst zu nehmen. Aber ich darf dich beruhigen: alle derzeitigen Mitglieder haben sich genau die gleichen Gedanken auch gemacht und sind dennoch zum Entschluss gekommen bei Geoscope mitzumachen.

Um zu zeigen, dass es für ein Mitmachen bei Geoscope durchaus gute Gründe gibt und wir bei Geoscope alles andere als durchtriebene Bücherwürmer oder hochintellektuelle Überflieger sind, versuche ich die Beweggründe etwas verständlich zu machen.

Aus Erfahrung gesprochen

An erster Stelle steht natürlich die Zeitfrage. Sie ist es wohl, die viele Studis abhält. Fakt ist aber, dass noch keines der Redaktionsmitglieder wegen dem zusätzlichen Aufwand für Geoscope



von der Uni geflogen wäre. Im Ernst: Wir haben verschiedene Schritte unternommen, damit sich ein Engagement auch mit dem Bologna-Studium vereinbaren lässt. So erscheint das reguläre Heft jeweils vor der stressigen Endsemesterphase. Und um den Aufwand mit unseren dicht gepackten Stundenplänen zu koordinieren, erscheint Geoscope zudem nur noch zweimal jährlich. Mit diesen Anpassungen haben wir die Sache mit dem Zeitbudget in den Griff bekommen. Und weiter gilt: Auch einzelne, einmalige Beiträge sind möglich. Wenn es also einmal einfach zu viel sein sollte, kann man auch mal eine Auszeit nehmen. In dieser Hinsicht sind wir selbstverständlich sehr flexibel.

Was lässt sich dem oft geäusserten „Ich-kann-gar-nicht-schreiben“-Argument entgegen? Es ist ja nun nicht so, dass wir hier fertig ausgebildete Journalisten anwerben wollen. Im Gegenteil: Wir geben dir eine Plattform für erste eigene Artikel. Demnach ist die wichtigste Voraussetzung für eine Mitarbeit nicht das eigentliche Können, sondern vielmehr die Freude am Recherchieren, Formulieren und Gestalten von Artikeln. Wir sind ein Studenten-Magazin und keine Profis! Und dann brauchen wir ja nicht nur Leute, die schreiben. Viele in unserem Redaktionsteam haben mit Journalismus im engeren Sinne wenig bis gar nichts am Hut. Sie bemühen sich um nicht weniger wichtige Dinge wie ein attraktives Layout, IT-Fragen, Buchhaltung, Marketing und vieles mehr. Mit anderen Worten: man kann Redaktionsmitglied bei Geoscope sein ohne zu Schreiben!

Am Schluss: die Chance!

Immer aber steht letztendlich eine grosse Möglichkeit zur Weiterentwicklung deiner Fähigkeiten offen. Bei Geoscope kannst du in einem tollen Team und in angenehmem Rahmen zusätzliche Fertigkeiten erlernen. Es hat sich herausgestellt, dass ehrenamtliches Engagement in Lebensläufen sehr gut ankommt und viel Beachtung findet.

Gut, ich hoffe es ist mir gelungen, dich einigermaßen zu überzeugen, dass Geoscope schon eine ziemlich vorteilhafte Sache für dich ist. Auch wenn ich nicht erwarte, dass nun ganze Heerscharen bei Geoscope die Bude einrennen, so hoffe ich doch vielleicht einen gewissen Denkprozess angestossen zu haben. Kontaktiere uns per Mail auf

info@geoscope.ch

oder besprich dich doch einmal mit deinen Mitstudierenden. Vielleicht findest du Verbündete, die sich eine Mitarbeit ebenfalls vorstellen können, sich aber auch noch nicht so recht trauen. Hauptsache du meldest dich bei uns!

Beiliegend in diesem Heft findest du einen Flyer mit dem Hinweis zu einem Geoscope-Info-Apéro. Dort hast du die Gelegenheit, in ungezwungenem Rahmen das gegenwärtige Redaktionsteam und die verschiedenen interessanten Aufgaben beim Geoscope kennenzulernen. ■



Tipps und Tricks

Moritz Schmid

SSD

Über die von Studierenden der ETH betriebene Stiftung Studenten Discount (SSD) können Studierende aller schweizerischen Hochschulen günstig Soft- und Hardware sowie Unterhaltungselektronik beziehen. Das Angebot des SSD-Shops ist auf www.ssd.ethz.ch zugänglich. Der Kauf wird im Shop unterhalb der Aussichtsterrasse beim ETH-Hauptgebäude (schräg gegenüber dem Café bQm) abgewickelt. Aus Platz- und Kostengründen hat die SSD nur ein sehr kleines Lager. Deshalb könnt ihr eure Einkäufe meist nicht sofort mitnehmen und es sind keine Geräte im Shop ausgestellt.

SSD:	
Angebot	Software, Hardware, Taschenrechner, Digitale Fotografie, Beamer, TV-Geräte, Bürostühle, HiFi, MP3-Player (iPod u.a.) etc.
Shop	ETH-Hauptgebäude unterhalb der Polyterrasse (beim Café bQm)
Warenausgabe	CAB D77 (bei der Tramhaltestelle der Linie 9 und 10 Richtung Irchel)
Zahlungsart	Postcard, EC-Direct, Einzahlungsschein
Öffnungszeiten	Polyterrasse: Mo - Fr: 12.15 - 13.00 Shop CAB: Mo - Do: 16.00 - 18.00 Freitag: 10.00 - 12.00
Website	www.ssd.ethz.ch

Es findet aber immer zu Semesterbeginn eine Ausstellung im GEP-Pavillon auf der Polyterrasse statt, wo ihr zum Beispiel die angebotenen Laptops besichtigen könnt. Ihr bezahlt bei der Bestellung im

Shop mit Postcard, EC-Direct oder per Einzahlungsschein. Die Warenausgabe befindet sich im Gebäude CAB D77 (bei der Tramhaltestelle der Linie 9 und 10 Richtung Irchel). Ein Lageplan bekommt ihr im Shop. Der SSD-Shop wird von Studierenden ehrenamtlich geführt und hat deshalb spezielle Öffnungszeiten. Am Besten ihr schaut vor einer Shopping-Tour kurz auf der Website nach.

Projekt Neptun

Das Projekt Neptun wurde an der ETH initiiert, um Studierende zum Kauf eines Notebooks zu ermuntern. Das Angebot gilt aber auch für Studierende der Universität Zürich. Jedes Jahr können

Neptun:	
Angebot	Notebooks (und Zubehör wie z.B. iPods) von IBM und Apple
Shop	Link zum Webshop auf www.neptun.ethz.ch während dem Verkaufsfenster)
Nächstes Verkaufsfenster	8. September – 28. September 2008
Zahlungsart	Kreditkarte
Website	www.neptun.ethz.ch

während zweier Verkaufsfenster (nächstes Fenster: 8. September – 28. September 2008) Notebooks (und Zubehör) von Apple und IBM günstig erworben werden. Die Links zu den betreffenden Webshops werden jeweils zur Fenstereröffnung auf www.neptun.ethz.ch veröffentlicht. Nachdem ein Fenster



geschlossen ist kann bis zum nächsten Termin nicht mehr bestellt werden. Die Lieferzeit beträgt ungefähr 2 – 4 Wochen nach Fensterschliessung. Die Notebooks sind meist günstiger als bei der SSD. Ein Vergleich lohnt sich aber allemal!

WLAN am Irchel

Drahtlosen Internetzugang habt ihr am Irchel in allen Hörsälen des G- und F-Stocks, in den Cafeterias, in der Mensa und im Lichthof. Zudem ist der Zugang auch im Freien vor der Mensa, in der Forschungsbibliothek Irchel und der Studienbibliothek Irchel möglich. Einen genauen Plan der WLAN-Versorgung findet ihr unter <http://www.id.uzh.ch/dl/mobil/wlan/abdeckung.html>. Damit ihr mit dem eigenen Notebook an der Uni surfen könnt, benützt ihr am Besten einen VPN-Client (vgl. unten)

VPN

VPN (Virtual Private Network) bietet die Möglichkeit, von einem beliebigen Internetanschluss aus durch einen "Tunnel" in das Netzwerk der Universität Zürich zu gelangen. Der Computer, auf dem ein solcher Tunnel eingerichtet wird, befindet sich dann virtuell im NUZ. Das heisst, ihm wird eine IP-Adresse des NUZ zugeteilt. Daten, welche diesen Tunnel durchqueren, werden verschlüsselt und sind somit abhörsicher. VPN ermöglicht es, auch von ausserhalb auf die von der UZH zur Verfügung stehende Services zuzugreifen, wie z.B. die CD-ROM-Datenbank der Zentralbibliothek oder Online-Zeitschriften. Eine Installationsanleitung und ein Dowlaoslink findet ihr auf: <http://www.id.uzh.ch/dl/mobil/zugaenge/vpn.html>

Lagepläne für die Universität Zürich

Auf der Rückseite dieses Geoscope-Extrablatts ist ein Plan der Uni Irchel abgedruckt. Unter www.plaene.uzh.ch/index.html findet ihr weitere Pläne für die ganze Universität.

Mensa

Sie hat Montag bis Freitag immer von 11 bis 14 Uhr geöffnet und bietet jeweils zwei Menüs für FleischliebhaberInnen, sowie ein Vegi-Menü. Auch ein Salatbuffet gehört zum Angebot.

Kiosk

Sicher hast du ihn schon am ersten Tag entdeckt. Er steht im Lichthof direkt am Weg zum GIUZ. Zu kaufen gibt's hier alles was ein Kiosk vertreibt.

Kafi Grünen (offiziell Café Atrium)

Liegt links neben dem Kiosk und ist offen von 9:00 bis 16:00 Uhr. Wird unter Insidern auch schon mal «Geographekafi» genannt. Ist in den Semesterferien geschlossen und damit beliebter Lernort.

Cafeteria Brunnenhof

Direkt neben dem Hörsaal 19 und von 8.30 bis 16.30 offen. Weit weg vom GIUZ und von der Atmosphäre her nicht gerade der Liebling der GeographInnen.

Cafeteria Seerose

Offen von 8.30 bis 18.30 bietet sie Süssigkeiten und Kaffee, aber auch ein Morgenbuffet (Muesli, Käse, Gipfeli,...), Sandwiches, Snacks und Pizzas. Für Nachtschichten gibt's auch ein Menu am Abend. Beliebter Geographentreffpunkt.



Garderobekästchen

Den Schlüssel zu deinem persönlichen Kästchen erhältst du am Informationsschalter der Universität Irchel gegen ein Depot von 30 Franken. Wir empfehlen dir vorher nach dem genauen Standort des Kästchens zu fragen, damit du nicht jedes Mal ans andere Ende der Uni rennen musst.

Studentenladen

Der Studentenladen hat alles was du fürs Studium benötigst: Papeterieartikel, Lehrbücher, Skripten und ein grosses Angebot an Taschenbüchern. Befindet sich im direkt neben dem Anthropologischen Museum im gleichen Gebäude, wie das Dekanat (Bau 10).

Öffnungszeiten	Irchel: Mo – Fr: 9:00 – 17:00 Uhr Zentrum: Mo – Fr: 8:00 – 20:00 Uhr
Website	www.zentralstelle.uzh.ch

Studienbibliothek Irchel (SBI): Bau 63 (beim Strickhof)

Ausleihe von Büchern im sowie Computerarbeitsplätze (Internet). Ein Blick in die Geographieabteilung lohnt sich sicher. Kopierapparat und Schneidmaschine sind jederzeit zugänglich. Die Bibliothek bietet zahlreiche Lernplätze mit und ohne Schweigepflicht. Hier könnt ihr in aller Ruhe lernen.

Ausleihe	Mo – Fr: 8:00 – 18:00 Uhr
Lesesäle	Mo – Fr: 8:00 – 20:00 Uhr
Nächstes Ver-	8. September – 28. September 2008 200 Arbeitsplätze

Forschungsbibliothek Irchel (FBI): Bau 15 (beim Blauen Platz)

Fachlich für Geographen eher uninteressant, allerdings stehen auf verschiedenen Stockwerken Lernnischen zur Verfügung. Beim Empfang stehen Arbeitsplätze mit Internetanschluss für das Notebook. Auch an Farbkopieren mangelt es hier nicht.

Öffnungszeiten	Mo – Fr: 8:30 – 17:30 Uhr 200 Arbeitsplätze
-----------------------	--

Anschlagbretter

Drei zentrale Orte sind zu nennen: Im H- und K-Stock des GIUZ werdet ihr mit allen wichtigen Informationen für euer Studium versorgt. Einschreibelisten für Exkursionen, Veranstaltungen etc. hängen meistens im K-Stock aus. Die dritte wichtige Informationsquelle ist das Anschlagbrett des Fachvereins im G-Stock direkt vor dem Hörsaal 95.

ASVZ

Der ASVZ (Akademischer Sport Verband Zürich) bietet ein sehr umfangreiches Angebot. Nützt diese Gelegenheit, denn so billig bringt ihr eure Kondition nie mehr auf Vordermann. www.asvz.ch

Post

Eine Poststelle mit beschränktem Angebot (beispielsweise keine Einzahlungen) befindet sich direkt über der Cafeteria Brunnenhof (neben den UmweltwissenschaftlerInnen).



Agenda

Semesterdaten

Herbstsemester 2008

Semesterdauer: 1. August bis 31. Januar 09

Lehrveranstaltungen: 5. September bis 20. Dezember

Knabenschiessen: 19. September Ausfall der Vorlesung ab 16.00 Uhr)

Frühlingssemester 2009

Semesterdauer: 1. Februar bis 31. Juli

Lehrveranstaltungen: 16. Februar bis 30. Mai

Osterferien: 9. April (ab 16.00 Uhr) bis 18. April

Sechseläuten 20. April Ausfall der Vorlesung

Dies academicus 25. April Ausfall der Vorlesung

Tag der Arbeit 1. Mai Ausfall der Vorlesung

Auffahrt 20. Mai Ausfall der Vorlesung ab 16.00Uhr

21. Mai Ausfall der Vorlesung

Links

Studentisches Leben

www.students.ch

www.arbeitsvermittlung.uzh.ch

www.marktplatz.ethz.ch

www.uniboard.ch

Jobs für Studis

Marktplatz Uni und ETH

Merkblätter und Formulare

http://www.geo.uzh.ch/departement/teaching/students/Bachelor_Master/merkblaetter_formulare.shtml

Physische Geographie

<http://epod.usra.edu>

www.metradar.ch

www.wetterzentrale.de

Earth Science Picture of the Day

Nowcasting Niederschlagsradar für den Raum Zürich

Wetter-Daten und Modelle

Fernerkundung

www.heavens-above.com

<http://svs.gsfc.nasa.gov/>

Astronomie und Satelliten-Spotting

Scientific Visualization Studios der NASA

Allgemein

www.geo.uzh.ch/gegz

www.geoteam-uzh.ch

www.geoscope.ch

www.ufo.ethz.ch/docs/index.php

Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich

GEOTEAM (Fachverein Geographie UZH)

Geoscope

UFO: Der Umwelt-Fachverein-File-Server

Geoteam Events

September 08

18. und 25. : Do-Bar
(beim Foyer)

Oktober 08

4./5. :
Wanderweekend im
Nationalpark

November 08

7. : Geographie-Fest
im Dynamo

Dezember 08

4. : Glühweinbar
(beim Foyer)